

# Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden

Dietenhofen - Seubersdorf – Götteldorf



## Hygienekonzept für die Probenarbeit der Kantorei

### Kirchengemeinde Dietenhofen

Das Hygienekonzept für das Gemeindehaus, Brechtelstr. 6, 90599 Dietenhofen ist Bestandteil des Hygienekonzepts für die Probenarbeit der Kantorei und dementsprechend einzuhalten.

#### 1. Äußere Bedingungen

##### a) Sicherstellung der Schutzabstände

- Während der Probe wird ein Mindestabstand von 2 m zwischen allen Teilnehmern eingehalten.
- Verwendete Trennwände führen nicht zur Reduktion des Mindestabstands.
- Vor und nach der Probe muss der Mindestabstand aller Beteiligten stets 1,5 m betragen. Unnötiger Aufenthalt im Gebäude sowie gesellige Runden nach der Probe werden vermieden.
- Wo der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann, muss eine Mund-Nasen-Bedeckung getragen werden.

##### b) Größe und Ausstattung des Proberaums

Der Proberaum muss dergestalt sein, dass die o.g. Mindestabstände eingehalten werden können. Die Proben sollen nach Möglichkeit im Freien stattfinden. Auch im Freien muss auf die Einhaltung der Mindestabstände geachtet werden.

##### c) Lüften des Raums

Der Raum muss ausreichend gelüftet werden (Grundsatz: 10 Minuten Querlüften nach jeweils 20 Minuten Probe).

##### d) Hygieneeinrichtungen

Möglichkeiten zur adäquaten Händehygiene (wie Seife, Einmalhandtücher) müssen gewährleistet sein.

##### e) Reinigung

Die Reinigung des Proberaums muss gewährleistet sein.

Türklinken, Lichtschalter, Stühle, Handläufe sollen zur Vermeidung von Infektionen nach jeder Probe gereinigt werden (Wasser mit Putzmittel, kein Händedesinfektionsmittel)

#### 2. Verhalten aller Beteiligten

- Regelmäßiges Händewaschen mit Seife bzw. Desinfektion vor Beginn der Probe.
- Auf Atem-, Lippenübungen und lautes Singen wird verzichtet.
- Kein Körperkontakt, kein Händeschütteln
- Einhalten der Hust- und Niesetikette

- Vermeiden des Berührens von Augen, Mund und Nase. Außerdem sollten Türgriffe etc. nach Möglichkeit mit dem Ellenbogen betätigt werden.
- Notenmaterial, Notenständer usw. werden stets von nur einer Person benutzt.
- Bei spezifischen Krankheitszeichen, die auf COVID-19 hindeuten können, (z.B. Fieber, trockener Husten, Atemprobleme, Verlust Geschmacks-/Geruchssinns, Hals- und Gliederschmerzen, Übelkeit/Erbrechen, Durchfall) unbedingt zuhause bleiben!
- Nicht zur Probe können außerdem Personen, die Kontakt zu einer infizierten Person binnen der letzten 14 Tage hatten oder einer sonstigen Quarantänemaßnahme unterliegen.

### **3. Personen mit einer Vorerkrankung**

Personen mit Vorerkrankungen sollten besonders geschützt werden. Sie sollten eigenverantwortlich über eine Teilnahme an der Probe entscheiden. Dies gilt insbesondere für:

- Personen mit Vorerkrankungen, insbesondere des Atmungssystems, Herzkreislauferkrankungen, Diabetes mellitus, Erkrankungen der Leber oder Niere
- Personen deren Immunsystem durch Medikamente, eine Chemo- oder Strahlentherapie geschwächt ist Personen mit Schwerbehinderung
- Personen, bei denen derartige Konstellationen im häuslichen Umfeld bestehen
- Schwangere

### **4. Ausführung**

- Das Hygienekonzept ist durch die Chorleitung den Sängerinnen und Sängern zur Kenntnis zu bringen.
- Das Hygienekonzept wird per Aushang im Eingangsbereich des Proberaumes zur Kenntnis gebracht.
- Ein Verantwortlicher überprüft regelmäßig die Einhaltung des Hygienekonzepts.
- Um mögliche Infektionsketten nachverfolgen zu können, werden Anwesenheitslisten mit Datum geführt und für vier Wochen aufbewahrt.

Dietenhofen, 18.06.2020

Pfr. Holger Bär